



FREIE AKADEMIE DER KÜNSTE IN HAMBURG



CHRISTA BIEDERBICK

Ausstellung

CHRISTA BIEDERBICK
Terrakotten

Eröffnung:

Montag, 14. März 2011, 18 Uhr

Begrüßung:
Armin Sandig

Einführung:
Peter Nagel

Geöffnet bis 24. April 2011
Di. - So. 11 bis 18 Uhr

Klosterwall 23 · 20095 Hamburg
www.fadk.de

Christa Biederbick, * 1940 in Balve/Sauerland.

- 1942-45 evakuiert ins Allgäu, danach Umzug nach Soest.
- 1958 6monatiger Rom-Aufenthalt, danach Grafikstudium in Dortmund/Münster.
- 1962 Abschlussdiplom als Graphikerin.
- 1963 Gasthörerin an der Hochschule für Bildende Künste Berlin: Lithografie und Aktzeichnen.
- 1964 August-Macke-Förderpreis des Kulturings für das Kurkölnische Sauerland in Meschede, Studium der Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Berlin.
- Seit 1966 Aufenthalte in Stromboli, Italien.
- 1968 Heirat mit Karlheinz Biederbick.
- 1975 Geburt der Tochter Margherita.
- 1969-91 Arbeit als freie Bildhauerin in Berlin.
- 1976 Beitritt zur Künstlergruppe „Zebra“, mehrfache Gruppenausstellungen.
- 1977 Gaststipendium in der Villa Massimo in Rom. Arbeit an der „Prozession“.
- 1978 Jahresstipendium in der Villa Massimo in Rom. Abschluss der „Prozession“.
- 1982 Einzelausstellung in der Staatlichen Kunsthalle Berlin.
- 1983-84 Realisierung der siebenfigurigen lebensgroßen Plastik „Straßenszene“.
- 1986 Teilnahme am Zweiten Internationalen Bildhauersymposium in Durbach.
- 1988 Gastprofessur für Aktmodellieren beim „Pentiment“, Fachbereich Gestaltung der Fachhochschule Hamburg.

- 1990 Gründungsmittglied des „Künstler-sonderbundes“.
- 1991-2001 Professur für Bildhauerei an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz; mehrere Studienreisen, u. a. nach Rom, Paris, Florenz und Carrara.
- 1999 führt sie das mehrwöchige Bildhauersymposium „Consonanze Etrusche“ in Lugano/Umbrien.
- 2000 Leitung des Bildhauersmposiums „Intervenciones artisticas en el paisaje fluvial“ in Huerta/Salamanca.
- 2005 Workshop an der China Academy of Art in Hangzhou.

Christa Biederbick ist Mitglied des Berufsverbands Bildender Künstler Berlin, des Deutschen Künstlerbundes und seit 1991 der Freien Akademie der Künste in Hamburg. Sie lebt und arbeitet in Berlin und Bahnitz/ Brandenburg.

Vom 16. März bis 24. April zeigt die Galerie Rose Bronzen und Zeichnungen von Christa Biederbick: Großer Burstah 36 · 20457 Hamburg
Öffnungszeiten: Di.-Fr., 11-18 Uhr, Sa., 10-14 Uhr

Abb. „Der Literaturkritiker B. B. mit seinem Hausschwein“,
2007-09, Terracotta, 188cm x 86cm x 128cm